

Frankfurt, 06. Oktober 2016

Pressemitteilung

Verstärkung im Studienteilnehmerkreis der digital facts

Die AGOF begrüßt vwd netsolutions GmbH, Wikia Inc., Scout24Media und Netzkino Services GmbH als neue Studienteilnehmer

Auch über ein Jahr nach ihrer erfolgreichen Markteinführung ist die Anziehungskraft der Markt-Media-Studie digital facts ungebrochen. Seit dem Frühjahr haben sich vier weitere Vermarkter für die Erhebung und Ausweisung ihrer Angebote in der digital facts entschieden. Zu den neuen Teilnehmern zählen die vwd netsolutions GmbH, Wikia Inc., Scout24Media und Netzkino Services GmbH. Damit nehmen aktuell 61 Vermarkter an der AGOF Markt-Media-Studie teil.

Den Anfang machte mit der Februar-Ausgabe der Studie die **vwd netsolutions GmbH**, die die Vermarktung ihres bereits in der digital facts erhobenen Angebots finanztreff.de übernommen hat. Sowohl die stationäre als auch die mobile Version des Portals rund um Börse und Vermögen werden nun unter dem neuen Studienteilnehmer ausgewiesen.

Ebenfalls die Eigenvermarktung übernommen hat **Scout24Media**, der Digitalvermarkter der Scout24 AG. Seit der digital facts 2016-06 lässt sie die mobilen Auftritte ihrer Angebote AutoScout24, FinanceScout24 und ImmobilienScout24 unter ihrer eigenen Vermarktungs-Regie veröffentlichen. Die stationären Portale der Angebote, sowie eine Vielzahl weiterer Angebote werden ab der digital facts 2016-08 folgen. Dazu zählen u.a. das Kleinanzeigen-Portal Local24.de (stationäre und mobile Webseite), sowie die Angebote Umzug-easy.de, umzugsfirmencheck.de und wg-suche.de rund um das Thema Wohnen.

Ganz neu dem AGOF Studienteilnehmerkreis beigetreten ist die **Wikia Inc.**, deren Angebot Wikia, eine weltweite Entertainment-Fan-Seite, auf der Besucher Neuigkeiten, Kommentare und Geschichten über ihre Lieblings-TV-Serien, Filme, Videospiele und mehr zum Lesen und Teilen finden können, in der kommenden digital facts 2016-07 das erste Mal veröffentlicht wird.

Vierter und neuester Teilnehmer in diesem Kreis ist die **Netzkino Services GmbH**, die als kostenloser Spielfilmanbieter ihren gleichnamigen, werbefinanzierten Video on Demand Streamingdienst (AVOD) mit den dazugehörigen Apps ab dem kommenden Jahr in der digital facts ausweisen lassen wird.

Die Studienteilnahme an der digital facts berechtigt zur Erfassung in der Markt-Media-Studie der AGOF sowie zur Ausweisung der Ergebnisse in der digital facts und ma Internet. Diese Daten können zum Zwecke der Vermarktung eines digitalen Angebotes eingesetzt werden, was einen maßgeblichen Erfolgsfaktor für die eigene Media-Vermarktung darstellt.

Über die digital facts

Mit der Markt-Media-Studie digital facts und dem darin ausgewiesenen, etablierten Leistungswert Unique User (UU) hat die AGOF erstmals in Deutschland eine medienübergreifende, einheitliche Reichweitenwährung als Basis für eine hochwertige digitale Mediaplanung geschaffen. Neben den digitalen Gesamtreichweiten und Strukturdaten können in der digital facts auch weiterhin der stationäre und der mobile Bereich separat betrachtet und ausgewertet werden. Die Studie wird gemeinschaftlich von den Sektionen Internet und Mobile in der AGOF herausgegeben, die auch die Finanzierung und Weiterentwicklung des Studienmodells verantworten.

Die AGOF

Die Arbeitsgemeinschaft Online Forschung wurde im Dezember 2002 gegründet. Aufgabe und Zweck der AGOF ist es, unabhängig von Individualinteressen für Transparenz und praxisnahe Standards in der Online-Werbeträgerforschung zu sorgen. Dafür erarbeitet sie die notwendigen Leistungswerte im engen Austausch mit dem Markt und stellt diese in entsprechenden Studien zur Verfügung – und dies nicht nur für das klassische Internet, sondern auch für weitere Segmente digitaler Medien. Zu diesem Zweck sind die in der AGOF vertretenen führenden Vermarkter in Deutschland in Sektionen organisiert, die in ihrem jeweiligem Segment die Konzeption, Bereitstellung und Weiterentwicklung der Reichweitenforschung und Planungsparameter, in Zusammenarbeit mit den Marktpartnern, vorantreiben.

Bei Rückfragen:

Katharina Böhm
AGOF Pressesprecherin
Tel.: 069/264 888-318
Fax: 069/264 888-320
Mobil: 0151/126 713 88
Mail: katharina.boehm@agof.de